438.6
W42de

Eclectic Series

Deutsche Bibel.

Ratt

Van Antwerp, Bragg & Co.
Cincinnati ✻ New York

THE LIBRARY OF THE
VNIVERSITY OF ILLINOIS

PVRCHASED FROM
MR. H.A. RATTERMANN
OF CINCINNATI IN 1915

438.6
W42de

Cin. Dec. 86.

Eclectic Series.

Deutsche Fibel

Nach der analytisch-synthetischen Schreiblesemethode.

Für amerikanische Schulen.

von

W. H. Weick und C. Grebner.

Van Antwerp, Bragg & Co.

Cincinnati. New York.

Vorwort.

Die vorliegende Fibel ist nach der analytisch-synthetischen Schreibleſemethode gearbeitet.

Durch entsprechende Vorübungen sollen Auge und Hand, Gehör und Sprechwerkzeuge so geschult werden, daß man nach dem Verlauf von einigen Wochen, wenn der Schüler die Fibel in die Hand bekommt, mit dem eigentlichen Schreibleseunterricht beginnen kann.

Um die Kinder auf das Schreiben vorzubereiten, können die auf der dritten Seite gegebenen Uebungen benützt werden, bis eine gewisse Fertigkeit im Erkennen und Nachbilden derselben erlangt ist.

Gleichzeitig sollen durch eine zweckmäßige Behandlung der auf Seite 4 und 5 gedruckten Normalwörter die Schüler diese aussprechen und den ersten Laut eines jeden derselben mit dem Ohr und Auge auffassen lernen, wobei man in folgender Weise verfahren kann:

Nachdem die Klasse in den Sprechübungen gelernt hat, Sätze in Wörter, und diese in Silben zu zerlegen, erzählt der Lehrer eine Geschichte von Ida. Dann läßt er die Kinder den Laut „i" durch das Gehör auffassen und nachsprechen. Hierauf schreibt er ein „i" an die Wandtafel und sagt, daß dieses Zeichen für den Laut „i" stehe. Die Silbe „da" deutet er durch einen wagrechten Strich an, so daß das Zeichen „i—" für das Kind das Wort Ida bedeutet. Da die Hand des Schülers mittlerweile hinreichend geübt wurde, kann er das „i" auf seiner Tafel nachschreiben. Es handelt sich bei diesen Uebungen nur um die Einprägung des Lautes „i", weßhalb die zweite Silbe des Wortes Ida nicht weiter in Betracht kommt. In ähnlicher Weise sind die übrigen Wörter zu behandeln, worauf die eigentlichen Schreib- und Leseübungen der ersten Stufe beginnen.

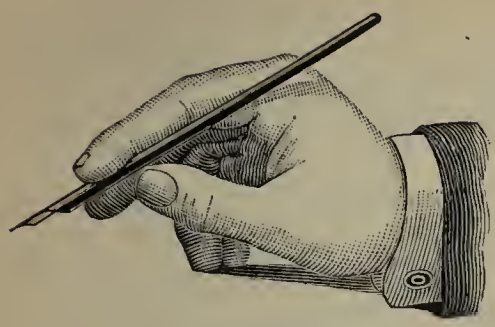
Der Lehrer mag, nach der Schreibleſemethode verfahrend, zuerst alle geschriebenen Normalwörter durchnehmen, und dann mit Benutzung der gedruckten Wörter auf den gegenüberstehenden Seiten die Kinder zur Druckschrift überleiten. Bei Auswahl der Normalwörter wurde darauf geachtet, daß bei jedem folgenden Wort immer nur ein neuer Laut hinzutritt. Durch diese Anordnung, sowie die beigegebenen interlinearischen Uebersetzungen, dürfte dem Schüler das Lesenlernen wesentlich erleichtert werden.

Copyright, 1886, by Van Antwerp, Bragg & Co.

438.6
R42de

Rattermann

Schreibübungen.



6
5
4
3
2
1

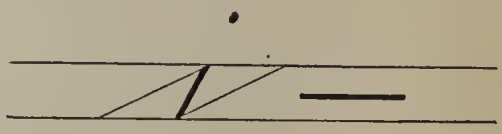
365977

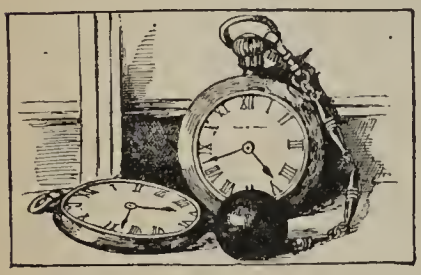
Vorübungen.

Sprechübungen.

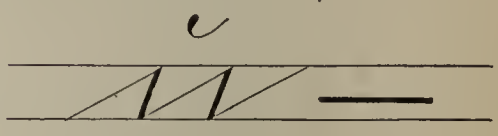
Zum richtigen Hören und Sprechen der Selbstlaute (Vokale).

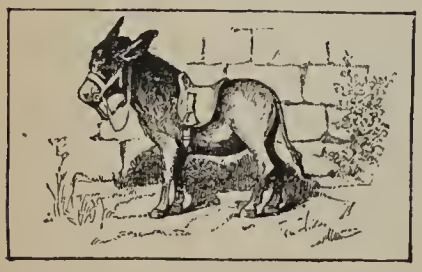
Ida.





Uhren.

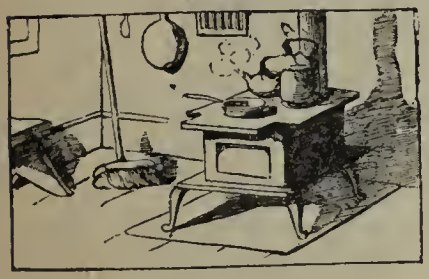




Esel.

Eichel.

Eule.



Ofen.

Aale.

Auge.

Erſter Theil.

Erſte Stufe.

i – ui

i, u, ü, v, uv, uvü, ui, uü.

Luü – l L

Luü, ſül, ui, uil, uvü, luü.

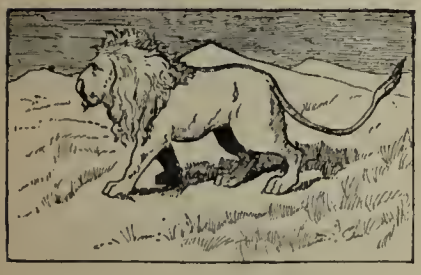
Erſter Theil.

Erſte Stufe.

Ei — ei

Ei — ei!
Egg — Oh!

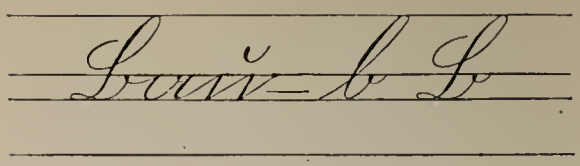
i, e, u, o, a, au, ei, eu.



Leu — l L

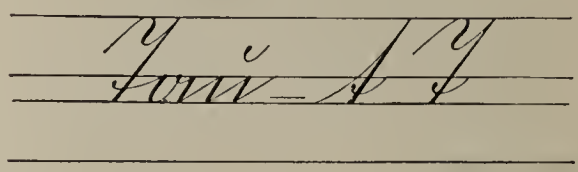
Leu — l L
Lion — l L

Leu, Eul', ei, eil, au, lau.
lion, owl, oh, hasten, oh, warm.



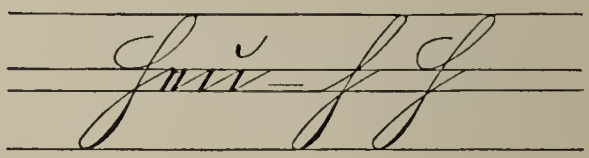
Lrrĭ, brrĭ! rri, bri, rril!

lrrĭ, Ĭrĭl, Lrrĭ, Ĭi.



Yrrĭ, Lrrĭ, rrĭ, lrrĭ, Ĭi,

bri, rril, Ĭrĭl, Lrrĭ, Yrrĭ.



Jrr, Jrr, Ji, Jo, Jrĭ, Jri; Jrrĭ,

Yrrĭ, brrĭ, bri, rril, Lrrĭ,

Lrrĭ, Ĭi, Ĭrĭl.

Bau — b B
Building — b B

Bau, bau'! ei, bei, eil!
building, build! oh, by, hasten!

lau, Eul', Leu, Ei.
warm, owl, lion, egg.

Tau — t T
Rope — t T

Tau, Bau, au, lau, Ei, bei,
rope, building, oh, warm, egg, by,

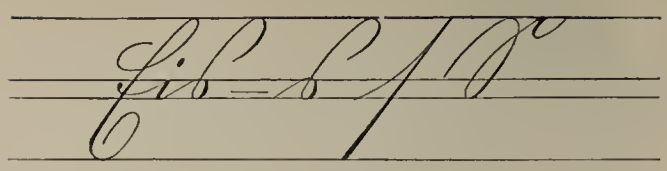
eil, Eul', Leu, Tau.
hasten, owl, lion, dew.

Heu — h H
Hay — h H

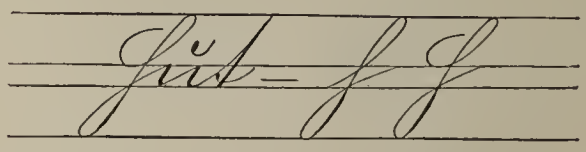
ha, he, hi, ho, hu, hei, Heu,
ha, hey, hi, ho, hu, huzza, hay,

Tau, bau, bei, eil, Bau, Leu,
rope, build, by, hasten, building, lion,

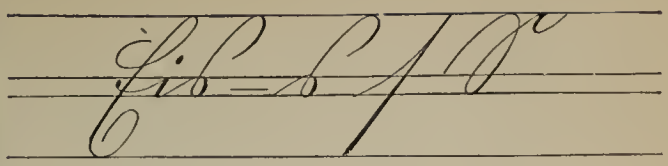
Ei, Eul'.
egg, owl.



Li, Lib, vil, vilb, Iv, Ivi, Ivil, Ivvil, Yvil, Ivil, Ivvil, vvil, nil, Jül, Ivi, Iv!



Jüt, Jvilb, Jvilt, lvilt, Yil, Yil, Ivil, Ivib, Ivilb— lvb! Ivb! Ivb! lvib, lvb, lvilt, Ivilb; vb Ivilt; vb lvb lvilt; Iol vilb! Ivil Ivilt vilb!

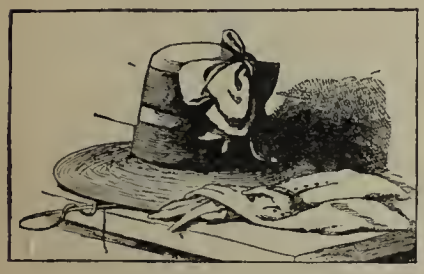


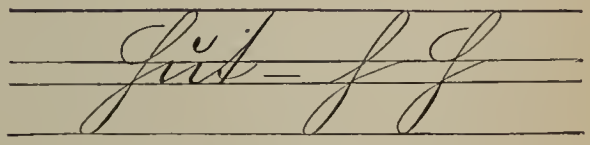
Eis — ſ S
Ice — s S

Ei, Eis, au, aus, ſo, ſei, Leu,
egg, ice, oh, out, so, be, lion,

Bau, Tau, Heu, hau! lau, eil,
building, rope, hay, strike! warm, hasten,

Eul', bei, ha!
owl, by, ha!





Hut — h H
Hat — h H

Hut, Haus, Haut, laut, Seil, Teil,
hat, house, hide, loud, cord, part,

Beil, Leib, Laub.
hatchet, body, leaf.

lob! hab! heb! leis, los, laut,
praise! have! lift! soft, loose, loud,

taub; es taut; es las laut; hol aus!
deaf; it thaws; it read loud; haul out!

teil heut aus!
give out to-day!

Nn Ss Nn

Sein, Not, Nest, Von, Stein, nun, nun, nun, nun, nun, sein; ist; — ab Brot nun Nest; sein Nest ist nun.

Mm Bb Mm

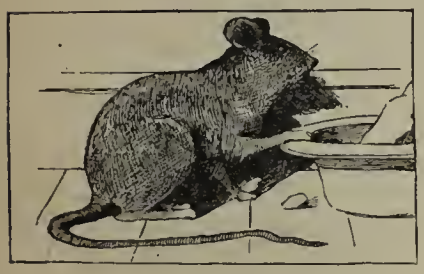
Mund, Mut, Mut, mit, mein, Baum, Daum, Saum, sein. — Sol mein Gut nun sein! Mein Gut ist nun. Sein Ei ist im Nest. Baum ist am Baum.

Neſt — n N
Nest — n N

Lein, Not, Neſt, Ton, Bein, neu,
flax, need, nest, sound, leg, new,

neun, nun, nein, ein, ſein; iſt;
nine, now, no, a, its; is;

es baut ein Neſt; ſein Neſt iſt neu.
it builds a nest; its nest is new.



Maus — m M
Mouse — m M

Maus, Mus, Mut, mit, mein,
mouse, pap, courage, with, my,

Baum, Saum, Leim, heim.
tree, seam, glue, home.

Hol mein Heu nun heim! Mein Hut iſt
Fetch my hay (now) home! My hat is

neu. Ein Ei iſt im Neſt. Laub iſt
new. An egg is in the nest. Leaves are (is)

am Baum.
on the tree.

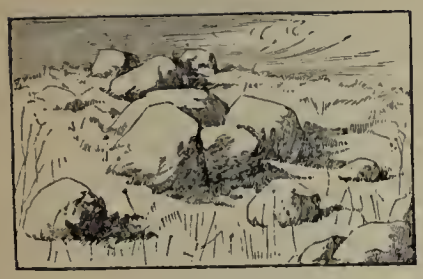
Stein—St St

Stein, Stab, Staub, Stil, Stahl, Most, Most, muß; ob Sonne; Last laut!

Lon—L L

Lon, Lein, Lohn, laut, Lob, laut, lau, Lab.

Lob ab! Tat mahn. Lab Lob ist lau.



Stein — ſt St
Stone — st St

Stein, Stab, Staub, Stil, ſteil,
stone, staff, dust, stem, steep,

Maſt, Moſt, meiſt; es ſauſt; leſt laut!
mast, must, most; it roars; read loud!

Dom — d D
Church — d D

Dom, dein, Daum, leid, Bad,
church, thy, thumb, sorry, bath,

beid, du, das.
both, thou, the.

Lad ab! Seit neun. Das Bad iſt lau.
Unload! Since nine. The bath is warm.

Rud — x R

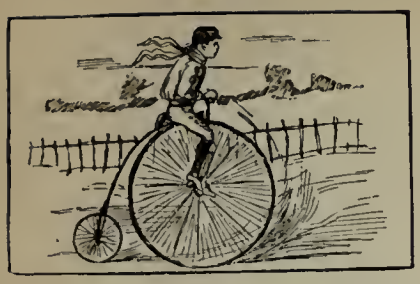
Rud, Rom, Rib, Rüm, rot, rein, rok, nük, dir, mir, dur.

Rot mir! Rud nük leüt! Rat rüb! Rib nim! Dur Kur fort nim Kuft.

Wein — w W

Der Wein, nim Wib, der Wal, wob, wok, weil, wir, wen, wem, wo, wenn, wok.

Wer ift nim Dorn? Wo ift der Kuft? Der Wein ift rot.



Rad — r R

Rad — r R
Wheel — r R

Rad, Rom, Reis, Raum, rot,
wheel, Rome, rice, room, red,

rein, rar, nur, dir, mir, der.
clean, rare, only, thee, me, the.

Rat mir! Red nur laut! Reit aus!
Advise me! Speak (only) loud! Ride out!

Reib ein! Der Star hat ein Neſt.
Rub in! The starling has a nest.

Wein — w W

Wein — w W
Wine — w W

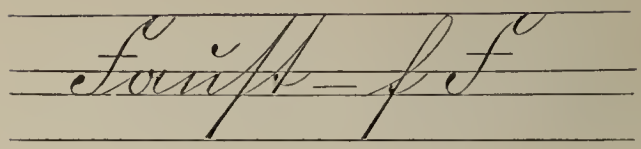
Der Wein, ein Weib, der Wal, was,
The wine, a wife, the whale, what,

war, weil, wir, wen, wem, wo,
was, because, we, whom, to whom, where,

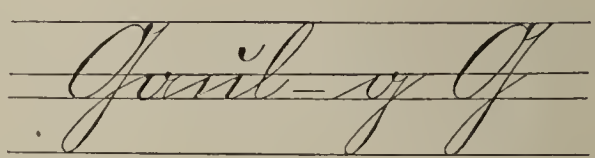
weit, wer.
far, who.

Was iſt ein Dom? Wo iſt das Neſt?
What is a church? Where is the nest?

Der Wein iſt rot.
The wine is red.



Forst, der Ruf, der Huf, der Ruß, der Hof, der Lauf; fein, fail, faul, stief. — Ruß laut! Lauf nur! Das Haft ist auf dem Baum; im Haft ist ein Ei. Lauf nur fein, ab ist der.



Das Joch, der Hof, der Zins, der Neid, der Neu, gut, gib geb, fein.

Faust — f F

Faust — f F
Fist — f F

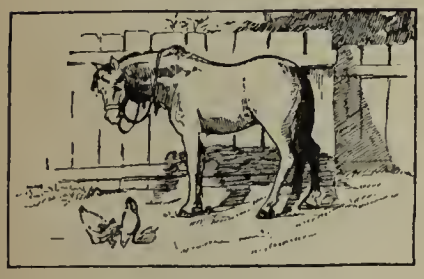
Faust, der Reif, der Huf, der Ruf, der
fist, the hoop, the hoof, the cry, the

Hof, der Lauf; fein, feil, faul, steif.
yard, the run; fine, for sale, lazy, stiff.

Ruf laut! Lauf nur! Das Nest ist auf
Call loud! Run (only)! The nest is on

dem Baum; im Nest ist ein Ei. Lauf
the tree; in the nest is an egg. Run

nur hin, es ist da.
(only), it is there.



Gaul — g G

Gaul — g G
Nag — g G

Der Gaul, das Gas, der Teig, der
The nag, the gas, the dough, the

Steg, der Weg, gut, gib, gab, feig.
bridge, the way, good, give, gave, cowardly.

Anig nün rüb! Gib mir
den Ruf! Der Mann war ſtil.
Wo ſet der Gaul den Fuß?
Dein Fuß iſt rein.

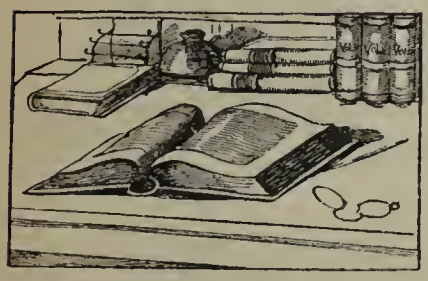
Büſ—ſt

Der Buſch, der Rauſch, der Tuſch,
der Fuſch, der Duft, der Buſt,
rüſt, nüſt, iſt, muſt, ſaſt.—Tuſch
mich! Hab dein Ruf ſaſt! Mach
den Buſch rüf! Der Fiſch iſt rüſt
dem Fuſs. Der Fiſch iſt rein.

Steig nun aus! Gib mir den Reif!
Get (now) out! Give me the hoop!

Der Weg war steil. Wo hat der Gaul
The road was steep. Where has the horse

den Huf? Sein Huf ist rein.
the hoof? Its hoof is clean.



Buch — ch
Book — ch

Das Buch, der Rauch, das Tuch,
The book, the smoke, the cloth,

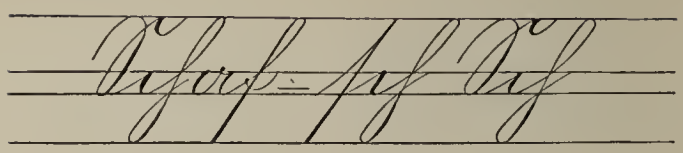
der Teich, das Dach, der Bach, das Loch,
the pond, the roof, the brook, the hole,

auch, euch, ich, mich, sich, hoch.
also, you, I, me, him, high.

Such mich! Heb den Reif hoch! Mach
Look for me! Lift the hoop high! (Make)

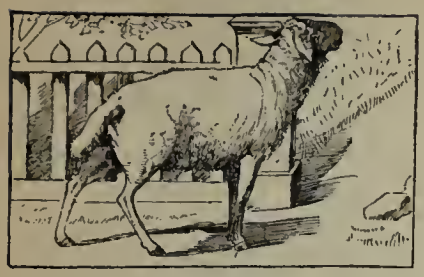
das Buch auf! Das Eis ist auf dem Teich.
the[2] book[3] open![1] The ice is on the pond.

Das Eis ist rein.
The ice is clean.



Der Tisch, der Tisch, der Fisch, der Fisch, der Fisch, der Busch; das Beil, der Beil, das Seil, das Faß, der Hut, das Rad.

Mein Busch ist naß; es ist viel Wasser. Fritz, mein Fisch ist in dem Faß! Der Beil ist scharf, Mein ist auf Mein. Hol dem Paul das Heu her; auf dem Tisch lieb Heu! Mein Hut ist auf dem Fisch. Wo ist der Fisch?



Schaf — ſch Sch
Sheep — sh Sh

Das Schaf, der Schein, der Schaum,
The sheep, the shine, the foam,

der Fiſch, der Tiſch, der Buſch, das
the fish, the table, the shrub, the

Seil, der Bau, das Haus, der Hut,
line (rope), the building, the house, the hat,

das Rad.
the wheel.

Mein Buch iſt neu; es iſt noch rein.
My book is new; it is still clean.

Schau, ein Fiſch iſt in dem Bach! Der Bau
Look, a fish is in the brook! The building

iſt hoch, Stein iſt auf Stein. Hol dem
is high, stone is on stone. Fetch for[3] the[4]

Gaul das Heu her; auch dem Schaf gib
horse[5] the[1] hay;[2] also[6] to[9] the sheep give[7]

Heu. Dein Hut iſt auf dem Tiſch. Wo
hay.[8] Your hat is on the table. Where

iſt der Fiſch?
is the fish?

Knil—k K

Der Knil, der Knuf, der Kot, der Kof, knin, knm; der Mny, der Kny.

Knuf nin! Mer knm sinn? Knin Kuf sni nuf den Tisch!

Zingn—z Z—in

Din Zingn, der Zaun, der Zaum, das Znug, din Znit, din Znikn, der Znignr, zu, zur, wozu, znign.

Wir sniznn nin. Er zog wag. Znign mir dein Kuf! Zu zur Znit in der Schule!

Keil — k K
Wedge — k K

Der Keil, der Kauf, der Kot, der
The wedge, the bargain, the mud, the
Koch, kein, kam; der Weg, der Steg.
cook, no, came; the way, the bridge.
Kauf ein! Wer kam heim? Kein Buch
Buy! Who came home? [Let] No book
sei auf dem Tisch!
be on the table!

Ziege — z Z — ie
Goat — z Z — ie

Die Ziege, der Zaun, der Zaum, das
The goat, the fence, the bridle, the
Zeug, die Zeit, die Zeile, der Zeiger,
stuff, the time, the line, the pointer,
zu, zur, wo zu, zeige, tanzen.
to, to the, to what, show, dance.
Wir heizen ein. Er zog weg. Zeige
We heat. He moved away. Show
mir dein Buch! Sei zur Zeit in der Schule!
me your book! Be in time at school!

Die, nie, ſie, wie, lief, fiel, ſchief, ſchien, ſchieb', lieb, rief, dies, hier.

Sie — ſei, rieb — reib, feil — fiel, reif — rief, lies — leis, ſchein — ſchien.

Die, nie, ſie, wie, lief, fiel, ſchief,
The, never, she, how, ran, fell, slanting,

ſchien, ſchieb', lieb, rief, dies, hier.
shone, push, love, called, this, here.

Sie — ſei, rieb — reib, feil — fiel,
She — be, rubbed — rub, for sale — fell.

reif — rief, lies — leis, ſchein — ſchien.
ripe — called, read — soft, shine — shone.

Wiederholung.

REVIEW.

Nun, nur, neun, man, mal, mein, nein,
Now, only, nine, one, time, my, no,

mir, dir, weil, was, das, leis, weit, taub,
me, to you, because, what, the, soft, wide, deaf,

aus, mit, laut, sei, fein, rein, bis, bei, kein,
out, with, loud, be, fine, clean, till, by, no,

kaum, gut, gar, weg, hin, her, hat, heim,
hardly, good, done, away, there, here, has, home,

ich, dich, sich, such, auch, euch, zum, zur,
I, you, himself, seek, also, you, to the, to the,

heut, faul.
to-day, lazy.

Die Ro se, die Eu le, die Do se, die
The rose, the owl, the box, the

Tau be, die Stu be, die Sche re, die
dove, the room, the scissors, the

Wie se, die La de, die Gei ge, der Na me,
meadow, the chest, the fiddle, the name,

der Ra be, die Na se, die Lei ne, der
the raven, the nose, the cord, the

Bu be, die Sei te, die Sei de, die Sei fe,
boy, the side, the silk, the soap,

die Beu le, die Leu te, die Keu le, die
the boil, the people, the club, the

Zei le, der Rie ſe, die Fei le, die Wa ge,
line, the giant, the file, the scale,

die Bie ne, die Schu le, der Ha ſe, die
the bee, the school, the hare, the

Wie ge, die Ga be.
cradle, the gift.

Der Ho bel, die Ga bel, die Na del,
The plane, the fork, the needle,

der Na gel, der Ei mer, das Le der, der
the nail, the bucket, the leather, the

Wa gen, der Be ſen, das Wie ſel, der
wagon, the broom, the weasel, the

Ha ken.
hook.

Die Gar be, die Tan te, die Tor te,
The sheaf, the aunt, the tart,

die Kir ſche, die Lan ze, die Her de, die
the cherry, the lance, the herd, the

Nar be, die Bir ne, die Bin de, der
scar, the pear, the tie, the

Zir kel, die Gur ke.
circle, the cucumber.

Was ich thue:

What I do:

Ich leſe, male, baue, haue, leime, feile,
I read, paint, build, hew, glue, file,

laufe, weine, lade, bade, geige, rufe,
run, weep, load, bathe, fiddle, call,

reite, zeige, rede, ſchiebe, haſche, ſuche,
ride, point, speak, push, catch, seek,

finde, binde, kaufe, waſche.
find, bind, buy, wash.

Ich bin in der Schule. Mein Buch iſt
I am in the school. My book is

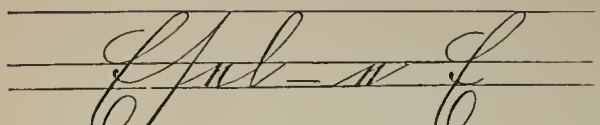
auf dem Tiſch. Meine Tante gab mir das
on the table. My aunt gave me the

Buch. Ich leſe gerne in dem Buch und
book. I read (like to read) in the book and

halte es rein. Zeige mir dein neues Buch!
keep it clean. Show me your new book!

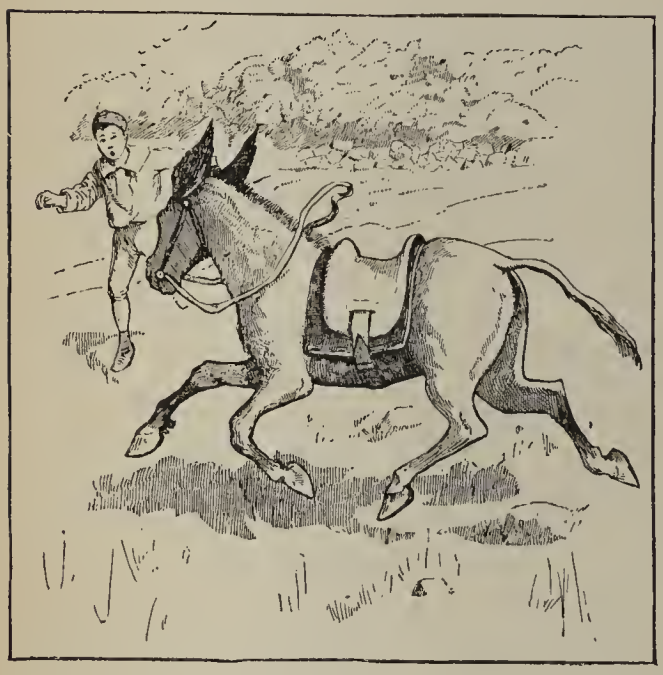
Wo iſt die Ziege? Die Ziege lief weg.
Where is the goat? The goat ran away.

Sie iſt auf der Wieſe; haſche ſie!
She is in the meadow; catch her!



Esel — e E

Donkey — e E



Der Esel, die
The donkey, the

Ente, die Erde,
duck, the earth,

die Elster, die
the magpie, the

Elbe, Emma,
Elbe, Emma,

Emil.
Emil.

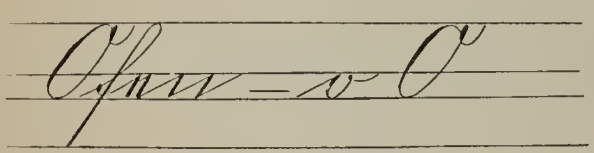
Das Ei, das
The egg, the

Eis, die Eiche,
ice, the oak,

die Eule.
the owl.

Die Eule ist scheu. Der Esel ist faul.
The owl is shy. The donkey is lazy.

Das Ei ist weich. Emil ist in der Schule.
The egg is soft. Emil is in (the) school.



Ofen — o O

Stove — o O

Der Ofen, der
The stove, the

Oheim, die Oder,
uncle, the Oder,

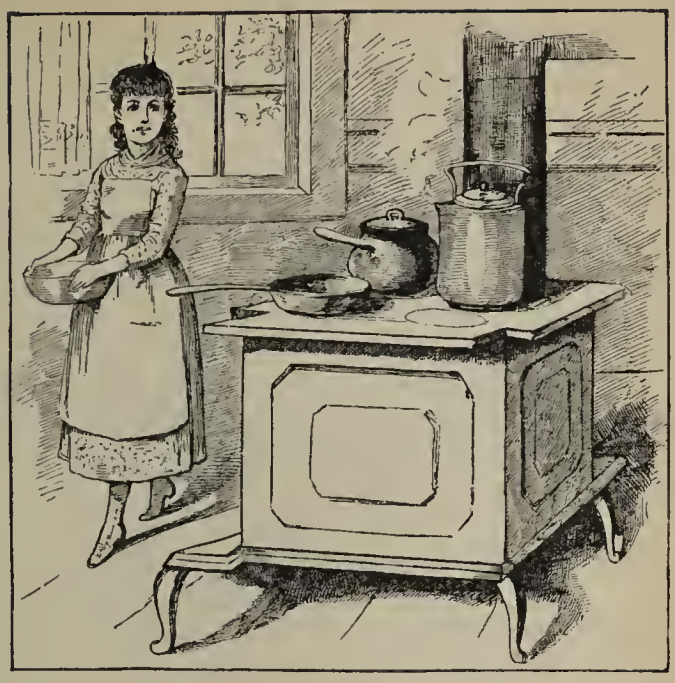
die Or gel,
the organ,

Ol ga, Os kar.
Olga, Oscar.

Der O fen iſt
The stove is

in der Stu be.
in the room.

Der Dom hat
The church has



ei ne Or gel. Ol ga war ar tig. Wir ko chen
an organ. Olga was good. We cook

auf dem O fen.
on the stove.

A a Aa — a A

Der Ad ler, der
The eagle, the

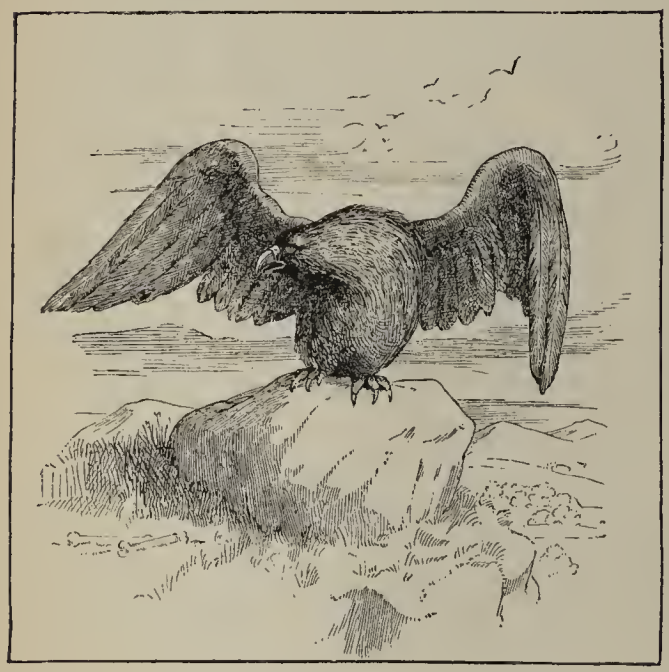
Adler — a A
Eagle — a A

Aſt, A dam, A bel,
branch, Adam, Abel,

An ton, die Ar beit, die Am ſel.
Anthony, the work, the blackbird.

Das Au ge, die Au ſter, Au guſt.
The eye, the oyster, August.

Der Aſt iſt an dem Baum. Auf dem
The branch is on the tree. On the



Baum hat der
tree has[3] the[1]

Adler ein Neſt.
eagle[2] a[4] nest.[5]

Auch die Amſel
Also the blackbird

baut ein Neſt.
builds a nest.

Anton, rufe doch Auguſt; es iſt Zeit zur
Anthony, call August; it is time for

Schule. Emil, wo iſt mein Buch? Dein
school. Emil, where is my book? Your

Buch iſt auf dem Tiſch.
book is on the table.

Ida — i J

Ida — i I

Ida, der Igel,
Ida, the hedgehog,

der Iltis, die Inſel.
the polecat, the island.

Der Il tis ist ein
The polecat is an

Tier. In dem
animal. In the

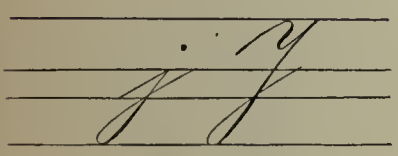
Tei che ist ei ne
pond is an

In sel. I da hat
island. Ida has

ei ne neu e Ta fel.
a new slate.

Die Tan te gab I da auch ein neu es Buch.
(The) aunt gave Ida also a new book.

Lies nun in dei nem Buch!
Read now in your book!



j J
j J

Der Ju ni, der Ju li,
June, July,

Ja kob, Jul chen.
Jacob, Juliet.

Der Ju ni ist ein Mo nat; der Ju li auch.
June is a month; July also.

Ja kob, wo ist Jul chen? Sie ist in der Schu le.
Jacob, where is Juliet? She is in (the) school.

Ulme — u U

Die Ulme, der
The elm, the

Ulme — u U

Uhu, das Ufer,
horn-owl, the bank,

die Unze, Ulrich.
the ounce, Ulric.

Der Uhu ist eine
The horn-owl is an

Eule. Die Ulme
owl. The elm

ist ein Baum.
is a tree.

Wo ist das Ufer?
Where is the bank?

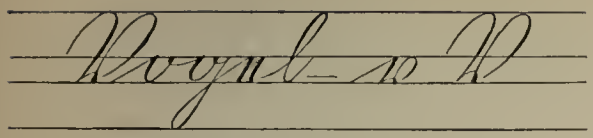
Der Esel weidet auf der Wiese. Neben
The donkey grazes in the meadow. By the side of

der Wiese ist ein tiefer Teich. Die Ente ist
the meadow is a deep pond. The duck is

auf dem Teich. Auf dem Felde reifen
on the pond. On the field (there) ripen

Hafer und Weizen. Hat der Uhu ein
oats and wheat. Has the horn-owl a

Nest auf der Ulme?
nest in the elm?



Vogel — v V
Bird — v V

Der Vogel,
The bird,

der Vater, das
the father, the

Veilchen, der Vetter, die Vase.
violet, the cousin, the vase.

Der Rabe ist
The raven is

ein Vogel. Die
a bird. The

Veilchen duften
violets smell

lieblich. Der
sweet. The

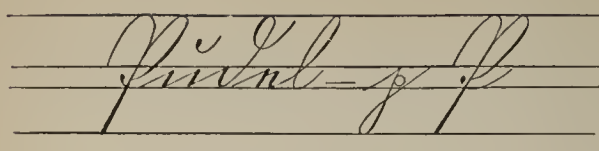
Vogel baut ein
bird builds a

Nest. Von was baut er das Nest?
nest. Of what does he build the nest?

Vor dem Fenster ist ein Laden. Von
In front of the window is a shutter. From

wem hast du dein Buch? Ich habe es von
whom have you got your book? I have got it from

meinem lieben Vater.
my dear father.



Pudel—p P

Poodle — p P

Der Pu del, der
The poodle, the

Pa pa, die Poſt,
papa, the post,

das Pech, Paul,
the pitch, Paul,

das Pa pier,
the paper,

die Per le,
the pearl,

das Pul ver,
the powder,

der Pu ter,
the turkey,

die Rau pe, die Sup pe, die Pup pe, Pe ter.
the caterpillar, the soup, the doll, Peter.

Ru fe den Pa pa! Rei het die Per len
Call papa! String the pearls

an! Der Sol dat hat Pul ver in ſei ner
on! The soldier has powder in his

Ta ſche. Der Pu ter iſt auf dem Ho fe.
pouch, The turkey is in the yard.

Wel che Leu te ha ben Pech? Wa ſchet den
Which people have pitch? Wash the

Pin ſel aus! Die Rau pe ſcha det dem Baum.
brush out! The caterpillar injures the tree.

Rübe — ü Ü

Die Rü be, das
The turnip, the

Rübe — ü Ü
Turnip, — ue Ue

Ü bel, der Kü fer,
evil, the cooper,

der Hut, die Hü te, das Tuch, die Tü cher,
the hat, the hats, the cloth, the cloths,

der Busch, die
the bush, the

Bü sche, ü ben,
bushes, practice,

die Kü che,
the kitchen,

der Lüg ner,
the liar,

lü gen.
lie.

Der Schü ler hat vie le Bü cher. Wir
The pupil has many books. We

sol len nie lü gen. Die Wür mer le ben in
should never lie. The worms live in

der Er de. Stel le die Rü ben in die Kü che!
the earth. Put the turnips in the kitchen!

Bist du mü de?
Are you tired?

Löwe — ö Ö
Lion — oe Oe

Der Lö we, die
The lion, the

Lö wen, der
lions, the

Vo gel, die Vö gel,
bird, the birds,

der O fen, die
the stove, the

Ö fen, das Öl,
stoves, the oil,

das Rös chen,
the little rose,

bö se.
bad.

Das Öl kau fen wir im La den. Das
The[3] oil[4] buy[2] we[1] in the store. The

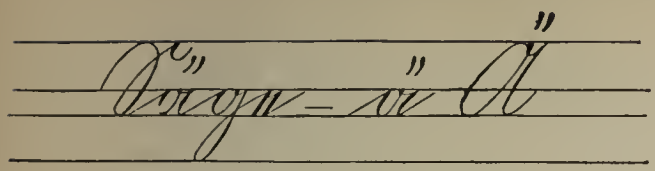
Rös chen hat Dor nen. Die Gei ge kön nen
little rose has thorns. The[4] fiddle[5] can[2]

wir hö ren. Sei nie bö se! Die Vö gel
we[1] hear.[3] Be[2] never[1] bad! The birds

bau en Ne ster; sie le gen Ei er hin ein.
build nests; they lay eggs in them.

Die Zie gen ha ben Hör ner. Wo le ben
The goats have horns. Where (do)[1] live[4]

die Lö wen?
the[2] lions?[3]



Säge — ä Ä
Saw — ae Ae

Die Sä ge,
The saw,

die Sä gen,
the saws,

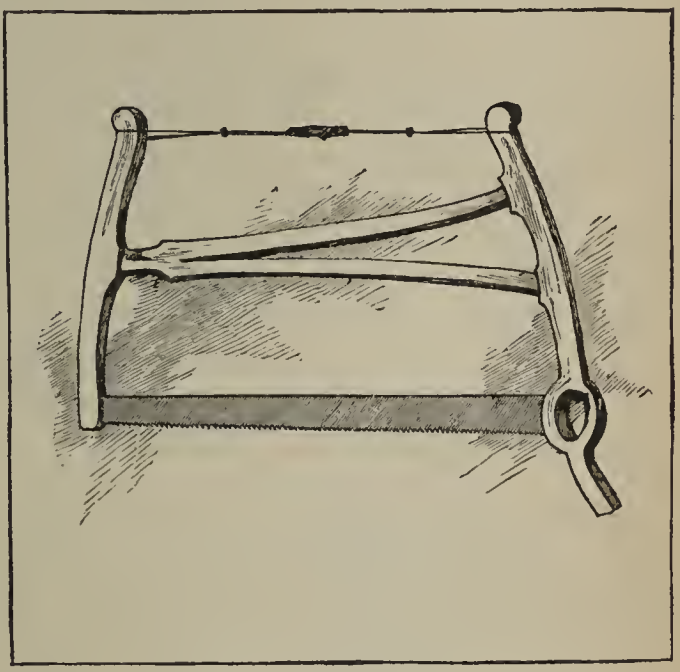
der Bär, die Bä ren, der Va ter, die Vä ter,
the bear, the bears, the father, the fathers,

der Aſt, die Äſ te, der Gaſt, die Gäſ te,
the branch, the branches, the guest, the guests

der Gar ten, die Gär ten, der Sä bel.
the garden, the gardens, the saber.

Der Sol dat
The soldier

hat ei nen Sä bel.
has a saber.



Die Bä ren le ben
The bears live

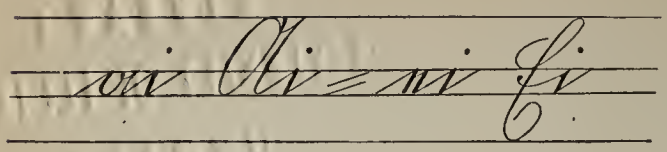
im Wal de;
in the woods;

ſie lie ben den
they like

Ho nig. Ein Baum hat vie le Äſ te. Wel che
honey. A tree has many branches. Which

Fi ſche le ben in den Bä chen? In der
fish live in (the) brooks? In (the)

Schu le dür fen wir nie lär men.
school must[2] we[1] never be noisy.



Der Hai, der
The shark,

ai Ai = ei Ei
ai Ai = ei Ei

Mai, der Mais,
May, the corn,

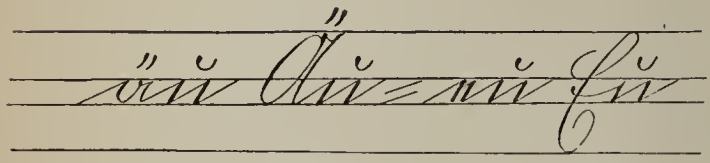
die Sai te, die Wai se.
the string, the orphan.

Der Hai ist ein Fisch. Wir hö ren die
The shark is a fish. We hear the

Sai te tö nen. Die Wai se hat we der
string sound. The orphan has neither

Va ter noch Mut ter. Der Mai ist ein
father nor mother. May is a

Mo nat.
month.



Die Säu le,
The pillar,

äu Äu = eu Eu
aeu Aeu = eu Eu

das Mäus chen,
the little mouse,

die Mäu se, das Haus, die Häu ser, der
the mice, the house, the houses, the

Gaul, die Gäu le, die Faust, die Fäus te,
nag, the nags, the fist, the fists,

der Zaun, die Zäu ne, der Baum, die
the fence, the fences, the tree, the

Bäu me, die Haut, die Häu te, das
trees, the hide, the hides, the

Äug lein.
little eye.

Aus Häu ten ger ben die Ger ber Le der.
From hides tan[2] the tanners[1] leather.

Die Säu le ist von Stein o der von Ei sen.
The pillar is of stone or of iron.

Mein Va ter hat vie le Bäu me in sei nem
My father has many trees in his

Gar ten. Es läu tet zur Schu le.
garden. It rings for school.
(The bell)

Ring = ng

Der Ring, das
The ring, the

Ring — ng
Ring, — ng

Ding, der Gang,
thing, the walk,

der Ge sang, der Fin ger, die Stan ge,
the song, the finger, the pole,

die Wan ge, die Lun ge, die Zan ge.
the cheek, the lung, the tongs.

Ich bin jung. Der Fin ger iſt lang.
I am young. The finger is long.

Die Sän ger ſin gen ei nen Ge ſang. An
The singers sing a song. On

wel chem Fin ger haſt du ei nen Ring?
which finger have you a ring?

Bank — nk

Die Bank, der Zank,
The bench, the quarrel,

Bank — nk
Bench — nk

der Dank, der Fink,
the thanks, the finch,

die Ran ke, die Bän ke, der Schin ken,
the vine, the benches, the ham,

der Win kel, das Ge ſchenk.
the angle, the present.

Das Denk mal iſt von Stein. Wir dan ken
The monument is of stone. We give thanks

für je de Ga be. Die Gur ken ha ben Ran ken.
for every gift. The cucumbers have vines.

Die Fin ken ſin gen auf den Bäu men. Le ge
The finches sing in the trees. Put

den Schin ken auf die Bank in der Kü che.
the ham on the bench in the kitchen.

Zweite Stufe.

Dehnung und Schärfung.

Der Aal, der Saal, das Haar, das
The eel, the hall, the hair, the

Paar.—Das Beet, die Bee re, die See le,
pair. The bed, the berry, the soul,

der See, das Meer.—Das Boot, das Moos.
the lake, the sea. The boat, the moss.

Der Fi scher ging nach dem See; er stieg
The fisher went to the lake; he got

in ein Boot; nun fing er mit der An gel
into a boat; now caught[2] he[1] with[5] his[6] hook[7]

ein paar Aa le; die se leg te er in feuch tes
some[3] eels;[4] these put[2] he[1] in moist

Moos und nahm sie nach Hau se. — Das
moss and took them home. The

Haar ist weich. — Wie vie le machen ein
hair is soft. How many make a

Paar? Im Saa le sind vie le Men schen.—
pair? In the hall are many persons.

Wir ha ben neun Bee te mit Bee ren in
We have nine beds with berries in

un se rem Gar ten.—Im Mee re le ben vie le
our garden. In the sea live many

Fi sche.—Wir ha ben ei ne See le.
fishes. We have a soul.

Der Hahn, die Häh ne, der Zahn, die
The cock, the cocks, the tooth, the

Zäh ne, die Mäh ne, die Fah ne, die
teeth, the mane, the flag, the

Fah nen; der Leh rer, leh ren, der Lehm,
flags; the teacher, to teach, the clay,

weh; ihm, ihr; das Ohr, die Oh ren,
woe; him, her; the ear, the ears,

der Sohn, die Söh ne, die Soh le, die
the son, the sons, the sole, the

Soh len; die Kuh, die Kü he, das Huhn,
soles; the cow, the cows, the chicken,

die Hüh ner.
the chickens.

Der Hahn ruft die Hüh ner; sie fol gen
The cock calls the chickens; they follow

ihm auf den Hof.—Die Fah nen we hen im
him to the yard. The flags float in the

Win de.—Der hoh le Zahn thut weh.—Die
wind. The hollow tooth aches. The

Leh rer leh ren; die Schü ler ler nen.—Der
teachers teach; the pupils learn. The

Zie gel ist aus Lehm.—Wir ha ben Oh ren
tile is of clay. We have ears

zum Hö ren und Au gen zum Se hen.—Gu te
to hear (with) and eyes to see (with). Good

Söh ne eh ren ih ren Va ter.—Füh re die
sons honor their father. Lead the

Kuh auf die Weide!—Der Lö we hat ei ne
cow to the pasture! The lion has a

Mäh ne.—Die Bä ren woh nen in Höh len.
mane. The bears live in caves.

—An dem Schuh ist ei ne Soh le.
On the shoe (there) is a sole.

Der Dieb, die Wie se, die Mie ne,
The thief, the meadow, the face,

das Vieh, sieh.
the cattle, see.

Hü te dich vor dem Dieb!—Ma che kei ne
Beware of the thief! Make no

bö se Mie ne.—Das Waſ ſer rie ſelt ü ber
angry face. The water ripples over

die Wie ſe.—Sieh! das Vieh iſt auf der
the meadow. See! the cattle are in the

Wei de.—Wel che Tie re zie hen den Wa gen?
pasture. Which animals pull the wagon?

Das Thal, der Tha ler, die Thür, das
The valley, the dollar, the door, the

Thor, Ber tha, Mar tha.
gate, Bertha, Martha.

Im Thal iſt es kühl.—Der Tha ler iſt
In the valley is[2] it[1] cool. The dollar is

von Sil ber. Mar tha geht mit Ber tha
of silver. Martha goes with[3] Bertha[4]

zur Schu le; ſie wartet vor dem Thor.
to[1] school;[2] she waits in front of the gate.

Der Mann, die Kan ne, das Zinn, die
The man, the can, the tin, the

Son ne, ren nen ; das Lamm, der Kamm,
sun, to run ; the lamb, the comb,

der Som mer, der Kar ren, schar ren.
the summer, the cart, scratch.

Siehst du den Mann ren nen ?—Der Zug
Do[1] see[3] you[2] the man run ? The train

geht ab.—Wir käm men un se re Haa re mit
starts. We comb our hair with

dem Kamm.—Die Kan ne ist von Zinn.—
the comb. The can is of tin.

Die Son ne geht am Him mel auf und un ter.
The sun rises[1] in[4] the[5] sky[6] and[2] sets[3].

—Die Hüh ner schar ren im San de.—
The chickens scratch in the sand.

Wie vie le Rä der hat ein Kar ren?—Das
How many wheels has a cart? The

Jun ge vom Schaf heißt Lamm.—Im
young one of the sheep is called a lamb. In

Som mer sind die Ta ge lang.
summer are[3] the[1] days[2] long.[4]

Der Ball, der Zoll, der Stall, die
The ball, the inch, the stable, the

Wol le, der Kel ler, die Fal le; der
wool, the cellar, the trap; the

Af fe, fül len, öff nen; das Roß, die
monkey, to fill, to open; the horse, the

Roſ ſe, das Faß, die Fäſ ſer, die Nuß,
horses, the barrel, the barrels, the nut,

die Nüſ ſe, das Meſ ſer, das Waſ ſer,
the nuts, the knife, the water,

der Keſ ſel.
the kettle.

Der Ball fiel in das Waſ ſer.—Wie viel
The ball fell in the water. How many

Zoll ma chen ei nen Fuß?—Die Maus ging
inches make a foot? The mouse went

in die Fal le.—Die Af fen lie ben Nüſ ſe.—
into the trap. The monkeys are fond of nuts.

Die Roſ ſe ſte hen im Stall.—Fül le den
The horses stand in the stable. Fill the

Keſ ſel mit Waſ ſer.—Öff ne die Nuß mit
kettle with water. Open the nut with

dem Meſ ſer.—Im Kel ler lie gen vie le
the knife. In the cellar lie many

Fäſ ſer.—Die Wol le vom Lamm iſt weich.
barrels. The wool of the lamb is soft.

Die Sup pe, die Pup pe, der Schup pen;
The soup, the doll, the shed;

die Mut ter, die Ket te, die Rat te, die
the mother, the chain, the rat, the

Mat te, die Hüt te, das Fett, bit ten.
mat, the hut, the fat, to pray.

Wir eſ ſen die Sup pe mit dem Löf fel.—
We eat the soup with the spoon.

Bit te, lie be Mut ter, kau fe mir ei ne neue
Pray, dear mother, buy me a new

Pup pe! — Stel le den Kar ren in den
doll! Put the cart in the

Schup pen. — Lot te hat ei ne fei ne Ket te. —
shed. Lotta has a fine chain.

Die Rat te ſaß auf der al ten Mat te vor
The rat sat on the old mat in front of

der Hüt te und aß das Fett.
the hut and ate the fat.

Die Kat ze, die Tat ze, die Müt ze,
The cat, the paw, the cap,

der Sitz, putzen; der Bock, der Stock,
the seat, to clean; the buck, the stick,

das Stück.
the piece.

Die Katzen putzen sich gerne. Was
The cats like to clean themselves. What

haben sie an ihren Tatzen? — Meine
do have[2] they[1] on their paws? My

Mütze liegt auf meinem Sitz. — Nimm den
cap lies on my seat. Take the

Stock und jage den Bock aus dem Garten.
stick and chase the buck out of the garden.

— Wie viel Stück geben ein Dutzend?
How many pieces make a dozen?

Dritte Stufe.

Mehrere Konsonanten als An- und Auslaut.

Das Pult, das Holz, das Zelt, das
The desk, the wood, the tent, the

Geld, das Bild, der Kalk, das Kalb, das
money, the picture, the lime, the calf, the

Gold, halb, welk.
gold, half, withered.

Das Pult ist von Holz.—Das Zelt ist von
The desk is of wood. The tent is of

Tuch.—Die ses Bild kos tet viel Geld.—Der
cloth. This picture costs much money. The

Ma ler malt das Bild.—Hier ist Holz,
painter paints the picture. Here is (are) wood,

Stein, und Kalk.—Das Jun ge von der Kuh
stone, and lime. The young one of the cow

heißt Kalb.—Aus Sil ber und Gold macht
is called a calf. Of silver and gold make[2]

man Geld.—Das Dot ter im Ei ist gelb.—
we[1] money. The yolk in the egg is yellow.

Die ro te Ro se ist halb welk.
The red rose is half withered.

Der Mond, das Kind, der Hund, die
The moon, the child, the dog, the

Gans, der Mensch, der Wunsch, blind.
goose, the man, the wish, blind.

Der Mond scheint am Him mel. — Der
The moon shines in the sky. The

Bett ler ist alt und blind. Sein Hund führt
beggar is old and blind. His dog leads

ihn. — Das Kind weint. — Man cher Mensch
him. The child weeps. Many a man

hat vie le Wün sche. — Ich ha be ei ne rech te
has many wishes. I have a right

und ei ne lin ke Hand. — Die Gans ist ein
and a left hand. The goose is a

Vo gel; sie gibt uns Ei er und Fe dern.
bird; she gives us eggs and feathers.

Das Korn, der Stern, Karl, der Park,
The corn, the star, Charles, the park,

das Wort, der Kern, das Garn, der
the word, the kernel, the yarn, the

Korb, der Arm, der Wurm, das Dorf,
basket, the arm, the worm, the village,

hart, fern, gern, durch, merkt.
hard, far, willingly, through, minds.

Das reife Korn ist gelb und hart.—Der
The ripe corn is yellow and hard. The

Stern leuchtet von fern.—Karl geht gern
star shines from afar. Charles goes willingly

in die Schule, und merkt auf jedes Wort.—
to school, and minds every word.

Warst du gestern im Park?—Die Nuß ist
Were you yesterday[4] in[1] the[2] park?[3] The nut is

hart; aber es ist ein süßer Kern da rin.—
hard; but there is a sweet kernel in it.

Aus Wolle spinnt man Garn.—Maria hat
Of wool spins[2] one[1] yarn. Mary has

einen Korb am Arm.—Der Wurm lebt in
a basket on her arm. The worm lives in

der Erde.—Das Dorf ist kleiner als die
the ground. The village is smaller than the

Stadt.
city.

Das Hemd, der Topf, der Dampf, die
The shirt, the pot, the steam, the

Magd, das Licht, die Nacht, der Stift,
servant girl, the light, the night, the pencil,

das Heft, der Kopf.
the book, the head.

Das Hemd wird ge näht.—Aus was macht
The shirt is sewed. Of what does[1] make[4]

der Töp fer den Topf?—Vom hei ßen
the[2] potter[3] the[5] pot?[6] From hot

Waſ ſer ſteigt Dampf auf.—Die Magd kocht
water rises steam. The servant girl boils

die Milch in dem Topf.—Das Licht leuch tet
the milk in the pot. The light shines

bei Nacht.—Wir zeich nen mit dem Stift in
at night. We draw with the pencil in

das Heft.—Was hat der Hahn auf dem Kopf?
the book. What has the cock on his head?

Das Fleiſch, der Fluß, die Brük ke,
The meat, the river, the bridge,

der Flü gel, die Blu me, die Blü te, der
the wing, the flower, the blossom, the

Preis, der Platz, die Platte, das Brot, der
prize, the place, the plate, the bread, the

Frosch, das Blut, das Blei, das Brett, frisch.
frog, the blood, the lead, the board, fresh.

Das Fleisch ist frisch.—Die Brücke führt
The meat is fresh. The bridge leads

über den Fluß.—Die Vögel haben Flügel;
over the river. The birds have wings;

sie können fliegen.—Das Veilchen ist eine
they can fly. The violet is a

Blume; es hat eine blaue Blüte.—Franz
flower; it has a blue blossom. Frank

war fleißig; er bekam einen Preis und den
was diligent; he got a prize and the

ersten Platz.—Lege das Brot auf die
first place. Put the bread on the

Platte und stelle es auf den Tisch.—Der
plate and set it on the table. The

Frosch lebt in dem Teich; er hat kaltes
frog lives in the pond; it has cold

Blut.—Die Kugel ist von Blei.—Der
blood. The bullet is of lead. The

Schreiner hobelt das Brett.
joiner planes the board.

Der Pfau, das Pferd, der Pflug, die
The peacock, the horse, the plow, the

Pfir sich, die Pflau me, der Dra che, das
peach, the plum, the kite, the

Gras, die Trau be, die Krei de, der Kreis.
grass, the grape, the chalk, the circle.

Der Pfau ist ein schö ner Vo gel ; er hat
The peacock is a beautiful bird; he has

blau e Fe dern. — Das Pferd zieht den
blue feathers. The horse pulls the

Wa gen und den Pflug.—Der Land mann
wagon and the plow. The farmer

pflügt den Ak ker ; er pflanzt das Korn.—
plows the field; he plants the corn.

In der Pfir sich ist ein Stein.—Was ist in
In the peach is a stone. What is in

der Pflau me ?—Der Dra che steigt hoch in
the plum? The kite rises high in

die Luft.—Die Kuh frißt Gras, Heu, und
the air. The cow eats grass, hay, and

Klee ; sie gibt uns Milch und Fleisch.—Aus
clover; she gives us milk and meat. Out of

der Trau be preßt man Wein.—Zeich ne mit
the grape presses[2] one[1] wine. Draw with[3]

der Krei de ei nen Kreis.
the chalk a[1] circle.[2]

Das Stroh, der Strauch, das Spiel,
The straw, the shrub, the play,

das Schloß, der Schlos ser, der Schlüs sel,
the lock, the lock-smith, the key,

der Schrank, der Schmied, der Spatz, die
the closet, the smith, the sparrow, the

Schwal be, der Schwan, zwei, zwan zig.
swallow, the swan, two, twenty.

In der Scheu ne ist Heu, Stroh, und
In the barn is hay, straw, and

Korn.—Die Bee ren wach sen am Strauch.—
corn. The berries grow on the shrub.

Das Spiel ist aus.—Der Schlos ser macht
The play is out. The lock-smith makes

das Schloß und den Schlüs sel.—Hän ge das
the lock and the key. Hang the

Kleid in den Schrank! — Der Schmied
dress in the closet! The smith

ſchmie det das Ei ſen.—Die Spat zen und
hammers the iron. The sparrows and

die Schwal ben bau en ih re Neſ ter an die
the swallows build their nests on the

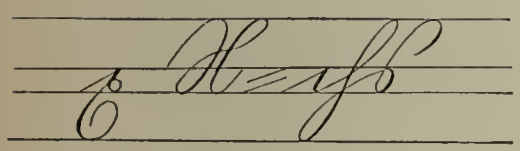
Häu ſer.—Der Schwan ſchwimmt auf dem
houses. The swan swims on the

Teich.—Zwei mal zehn iſt zwan zig.
pond. Two times ten is twenty.

Gu te Sprü che, wei ſe Leh ren
Good sayings (and) wise lessons

Muß man ü ben, nicht bloß hö ren.
must[2] one[1] practice,[3] not only hear.[4]

Seltener vorkommende Laute.



X klingt wie ks.
X sounds like ks.

x X = chs Xa ver, Xer xes, Max,
x X = chs Xavier, Xerxes, Max,

die Axt, das Exa men, fix.
the ax, the examination, fixed.

Das Wachs, der Dachs, der Fuchs, der
The wax, the badger, the fox, the

Flachs, die Achsel, der Ochse, die Wichse,
flax, the shoulder, the ox, the blacking,

die Büchse, wachsen.
the box, to grow.

Max und Felix sind kleine Knaben; sie
Max and Felix are little boys; they

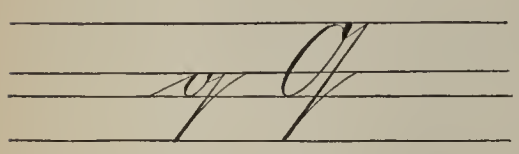
gehen beide in die Schule. Die Bienen
go[2] both[1] to school. The bees

sammeln Wachs und Honig. Der Dachs
gather wax and honey. The badger

und der Fuchs wohnen in Höhlen im
and the fox live in dens in the

Wal de. Wie viel iſt ſechs und ſechs? Das
woods. How many are six and six? The

Obſt wächſt auf Bäu men.
fruit grows on trees.



q Q
q Q

Qu klingt wie kw.
Qu sounds like kw.

Die Qual, die Quaſte,
The torment, the tassel,

die Quel le, die Quit te, quer, quä len,
the spring, the quince, across, torment,

be quem.
comfortable.

Die Quaſte iſt von Sei de. Man hängt
The tassel is of silk. One hangs

die Quaſte an den Vor hang. Der
the tassel to the curtain. The

Wan de rer er quickt ſich an der fri ſchen
traveler refreshes himself at the fresh

Quel le. Quä le nie ein Tier zum Scherz.
spring. Torment[2] never[1] an animal for fun.

Die Quit te wächſt am Baum.
The quince grows on a tree.

Ordnung.

Friſch ge than und nicht ge ſäumt!
Lively[2] work[1] and[3] not[5] tarry![4]

Was im Weg iſt, weg ge räumt!
What[2] in[4] the[5] way[6] is[3] remove![1]

Was dir feh let, ſuch ge ſchwind!
What you miss, look for quickly!

Ord nung ler ne früh, mein Kind!
Order[2] learn[1] early, my child!

Rätſel.

Sag, was muß ſich flei ßig drehn,
Tell, what must itself[2] often[3] turn,[1]

Soll der Wa gen vor wärts gehn?
Should the wagon forward[2] go[1]?

Wenn's Som mer iſt, da bin ich kalt,
When it summer[2] is[1] then am[2] I[1] cold,

Im Win ter werd ich heiß als bald.
In the winter get[2] I[1] hot immediately.

Wie heißt der Vö gel klei nes Haus ?
What is called[5] the[1] birds'[2] little[3] house ?[4]

Sie brü ten drin die Ei er aus.
They hatch in[3] it[4] their[1] eggs.[2]

Ich ken ne ein Bäum chen gar fein und zart,
I know a little tree very fine and tender,

Das trägt euch Früch te sel te ner Art ;
That bears for you fruits of rare kind ;

Es fun kelt und leuch tet mit hel lem Schein
It sparkles and shines with a bright light

Tief in des Win ters Nacht hin ein.
Deep into the winter's night.

Das se hen die Kin der und freu en sich sehr,
That[4] see[3] the[1] children[2] and are very glad,

Und pflük ken vom Bäum chen und pflük ken
And pluck of the tree and pluck

es leer.
it empty.

Zweiter Theil.

Lesestücke.

1. Der gute Schüler.

1. Im Win ter, wenn es frie ret,
Im Win ter, wenn es ſchneit,
Dann iſt der Weg zur Schu le,
Für wahr noch mal ſo weit.

2. Und wenn der Kuk kuck ru fet,
Dann ist der Früh ling da,
Dann ist der Weg zur Schu le
Für wahr noch mal so nah.

3. Wer a ber ger ne ler net,
Dem ist kein Weg zu fern;
Im Früh ling wie im Win ter,
Geht er zur Schu le gern.

Schüler, pupil.
es frieret, it freezes.
es schneit, it snows.
fürwahr, indeed.
nochmal, twice.
Kuckuck, cuckoo.
rufet, calls, cries.
Frühling, spring.
nah, short.
aber, but.
gerne lernet, likes to learn.

---

2. Im Garten.

Fritz und Ber tha sind im Gar ten. Die Luft ist klar. Die Son ne scheint warm.

Die Kin der ru hen auf der Bank. Fritz hat ei nen Kä fer in der Hand. Ber tha ruft: „Flieg, flieg!" Und sum, sum! fliegt der Kä fer fort.

warm, warm.
ruhen, rest.
Käfer, beetle.
flieg, fly.
fort, away.

3. Das Blatt im Wind.

1. Ein Blatt im Wind,
   Rasch, lie bes Kind!
   Nun ist es da,
   Bald fern, bald nah.

2. Jetzt fliegt es fort
   Von Ort zu Ort.
   Schnell lauf' ihm nach
   Bis an den Bach!

Doch eh' das Kind
Sich flink ge regt,
Hat es der Wind
Da von ge fegt.

Blatt, leaf.	eh' = ehe, before.
raſch, quick.	flink, quickly.
bald, soon.	geregt, moved.
ſchnell, quickly.	davon gefegt, swept away.

4. Bienchen.

Klei ne Bie ne, wer ſagt es dir, daß die Blu men blü hen hier? Wer hat drin den Tiſch ge deckt, daß es dir ſo lieb lich ſchmeckt? Weißt du, wer ſo an dich ge dacht? Gott iſt's, der al les hat ge macht.

Bienchen, little bee.	Weißt du? Do you know?
ſagt, tells.	gedacht, thought.
drin, in them.	Gott, God.
gedeckt, spread.	gemacht, made.

5. Im Winter.

Es ist Winter. Der Schnee fällt in dichten Flocken. Bald breitet sich eine weiße Decke über Stadt und Land. Die Knaben gehen hinaus, rollen den Schnee zusammen, und machen einen großen Schneemann. Sie setzen ihm einen alten Hut auf und stecken ihm eine alte Pfeife in den Mund. Der Schneemann macht den Knaben viel Spaß.

Schnee, snow.
dichten, dense.
Flocken, flakes.
breitet, spread.
Decke, cover.
Stadt, city.
Land, country.
rollen, roll.
machen, make.
Pfeife, pipe.
Spaß, fun.

---

6. Was die Tiere thun.

Der Hase springt, die Taube fliegt.
Das Pferd trabt schnell, die Raupe kriecht.
Es jagt der Hund, Eichhörnchen hüpft.
Die Ente schwimmt, Zaunkönig schlüpft.
Das Mäuschen rennt, die Katz' rennt mit.
Die Kuh geht langsam Schritt für Schritt.
Der Bock springt über Stock und Stein.
Die Schnecke schleicht jahr aus, jahr ein;
Ich möchte nicht so langsam sein.

ſpringt, leaps.	Zaunkönig, wren.
fliegt, flies.	ſchlüpft, slips.
trabt ſchnell, trots swiftly.	rennt, runs.
kriecht, creeps.	Schritt für Schritt, step by step.
jagt, chases.	langſam, slowly.
Eichhörnchen, squirrel.	Schnecke, snail.
hüpft, jumps.	ſchleicht, crawls.

über Stock und Stein, over hedge and ditch.
jahraus, jahrein, all the year round.
Ich möchte nicht ſein, I would not be.

---

7. Auf's Land.

Hur rah, wir fah ren auf das Land! In der Schu le wa ren wir flei ßig und dür fen nun ſpie len.

Paul lenkt die Pferde und Bruno hat einen Korb am Arm. Hinter Emma sitzen Ernst und Moritz. Den kleinen Emil kann man kaum sehen. Heinrich schwenkt die Fahne.

Lauft, ihr Pferdchen, lauft! wir sind so gern auf dem Feld.

fahren, ride. lenkt, drives.
dürfen, may. schwenkt, waves.
spielen, play. lauft, runs.
auf das Land, into the country.

---

8. Der Vogel am Nest.

„Wit, wit—wit, wit!“ ruft es von dem Aste. Es ist die Mutter der Vöglein im Neste. Sie hat einen Wurm im Schnabel, den sie im Walde fand. Die kleinen Vögel sperren die Schnäbel auf und bitten: „Gib, gib, gib!“

„Wit, wit!“ ruft die Mutter und gibt den Kleinen Futter.

Vöglein, little birds. fand, found.
Schnabel, bill. sperren auf, open.
Futter, food.

9. Stimmen der Tiere.

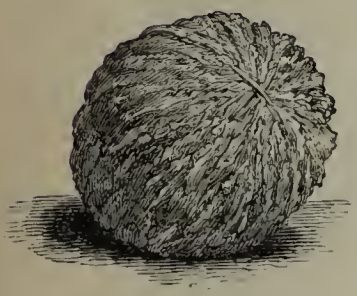
Der Lö we brüllt, der Och se brummt,
Das Schäf chen blökt, der Kä fer summt.
Es heult der Wolf, die Ler che singt,
Der Ra be krächzt, es schlägt der Fink.
Das Gäns chen schnat tert gak, gak, gak,
Der Frosch schreit Tag und Nacht quak, quak.

Es klap pert auf dem Dach der Storch.
Das ist ein Lär men, horch nur, horch!

Stimmen, voices.
brüllt, roars.
brummt, lows.
Schäfchen, lambkin.
blökt, bleats.
summt, hums.
heult, howls.
Wolf, wolf.
Lerche, lark.
krächzt, croaks.
schlägt, sings.
Gänschen, gosling.
schnattert, cackles.
klappert, rattles.
Storch, stork.
horch, hark.

---

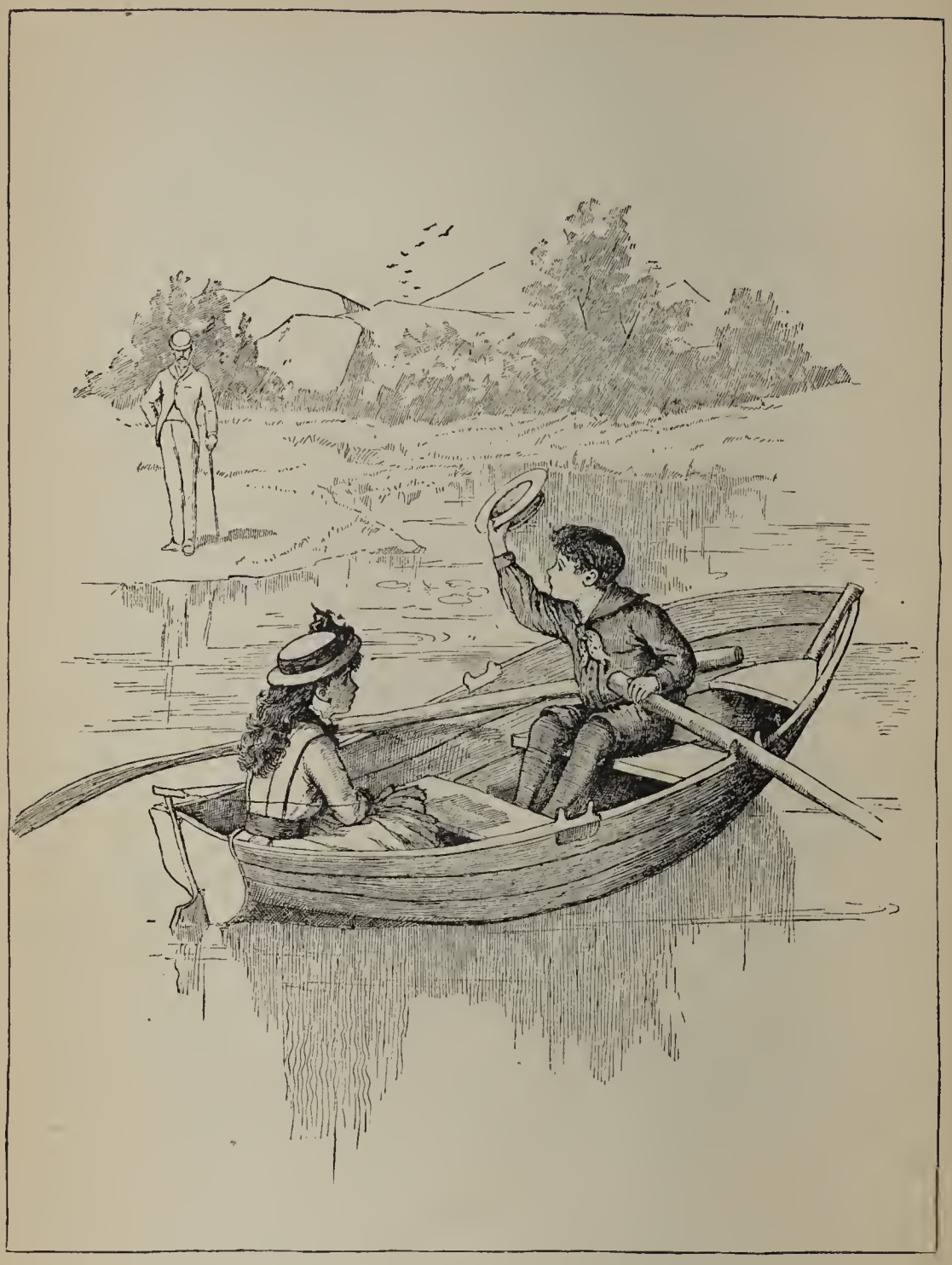
10. Die Nußschale.



Die klei ne El se ging in den Gar ten. Hier fand sie un ter dem gro ßen Nuß bau me ei ne Nuß. Die se war a ber noch in ei ner grü nen Scha le. El se biß so gleich hin ein; aber die Scha le schmeck te sehr bit ter. Sie warf des halb die Nuß weg.

Ihr Bru der Kon rad hat te es ge se hen. Er hōb die Nuß auf, hol te ei nen Stein und schlug die Nuß auf. Was zeigte sich jetzt? In der Scha le lag ein schö ner, wei ßer Kern, der schmeck te sehr süß.

Nußschale, nut-shell.
ging, went.
großen, big.
biß, bit.
schmeckte, tasted.
warf weg, threw away.
hatte es gesehen, had seen it.
hob auf, picked up.
holte, fetched.
schlug auf, cracked.
zeigte sich, showed itself.
schöner, beautiful.
Kern, kernel.
süß, sweet.



11. Die Bootfahrt.

Siehst du das weiße Boot dort auf dem Teich? Es sind zwei Kinder da rin. Der Knabe rudert und schwingt den Hut, und das Mädchen steuert. Es ist Karl und Minna. Sie kamen aus der Stadt

und bleiben bei ihrem Onkel, Anton, bis die Schule wieder anfängt. Die Fahrt auf dem klaren, ruhigen Wasser macht den Kindern viel Vergnügen. Der Onkel steht am Ufer und sieht ihnen nach.

Bootfahrt, boat-ride.	bleiben, stay.
rudert, rows.	anfängt, begins.
schwingt, waves.	klaren, clear.
steuert, steers.	ruhigen, quiet.
Stadt, city.	Vergnügen, pleasure.

12. Der kleine Gernegroß.

1. War einst ein kleiner Gerne groß,
Fünf Jahr alt und ein halbes bloß.
„Ei"—spricht er—„ich bin nicht mehr klein;
Ich kann gar wohl ein Herr schon sein."

2. Er nimmt des Va ters Stock und Hut
Und läuft hin aus mit ſtol zem Mut,
Und merkt es nicht, der klei ne Tropf,
Daß halb im Hu te ſteckt der Kopf.

3. Und al le Leu te blei ben ſteh'n
Und la chend auf das Herr chen ſeh'n:
„Ei Hut, was haſt denn du im Sinn,
Wo willſt du mit dem Jun gen hin?

Gernegroß, Would-be-great.
Jahre, years.
fünf, five.
ein halbes, a half.
nimmt, takes.
läuft hinaus, walks out.
ſtolzen, proud.
Tropf, fellow.
ſteckt, sticks.
bleiben ſtehen, stand still.
lachend, laughing.
Jungen, boy.
im Sinn haben? what are you about?

---

13. Der Drache.

Mein Bru der Karl hat te ei nen gro ßen Dra chen ge macht. Er war aus Holz und Pa pier. Am un tern En de be fand ſich ein lan ger Schwanz, und am o bern ei ne lan ge, dün ne Schnur.

Nach mit tags gin gen wir hin aus auf das Feld hinter un ſerm Haus. Es war ein ſchö ner Tag; die Son ne ſchien präch tig und es weh te ein gu ter Wind. Wir ließen den Dra chen ſtei gen. Er ſtieg ſo hoch als die Schnur reich te. Wir konn ten ihn kaum noch ſe hen.

So ſtan den wir lan ge im Schat ten ne ben dem

Zaun. Auch unser Hund Karo kam unter dem Karren hervor. Wir waren sehr vergnügt bis der Abend dem Spiel ein Ende machte.

Schwanz, tail.	ließen steigen, let fly.
Schnur, string.	reichte, reached.
prächtig, bright.	vergnügt, glad.

Nachmittags, in the afternoon.
konnten kaum sehen, could hardly see.

---

14. Katze und Maus.

Eine Maus! eine Maus! Mis, Mis, Mis! Katze, wo bist du! Rasch, lauf zu, Mis!

Nun ist es schon zu spät. Dort ist das Loch, gleich ist sie drin. Aber du, Katze, kommst nicht hin ein. Das Loch ist zu klein.—Horch, was ist das: pip, pip, pip, pip! Da sind jun ge Mäus chen

drin, hö re nur! Die freu en sich, daß die Mut ter wie der da ist. Es ist gut, daß du, mein Kätz chen, die Maus nicht ge fan gen hast. Sonst hät ten die Klei nen kein Müt ter chen mehr.

rasch, quick.
lauf zu, run.
zu spät, too late.
gleich, in a moment.
gefangen, caught.
sonst, otherwise.
hätten, would have.
Kleinen, young ones.

15. Die zwei Ziegen.

Zwei Zie gen be geg ne ten sich auf ei nem schma len Ste ge. Kei ne wollte aus wei chen. Sie ge rie ten des halb in Streit. Nun gin gen sie ei ni ge Schrit te zu rück und rann ten mit den Hör nern ge gen ein=an der. Bei de stürz ten hin unter in den rei ßen den

Bach. Nur mit gro ßer Mü he ret te ten sie ihr Le ben.

begegneten sich, met.
ausweichen, make room.
gerieten, got into.
Streit, quarrel.
gingen zurück, went back.
stürzten, fell.
reißenden, swift.
Mühe, pains.
retteten, saved.

---

16. Der Knabe am Bach.

Siehst du den Kna ben dort am Ba che sit zen? Es ist Ro bert, der mit sei ner ar men Mut ter in dem klei nen Häus chen wohnt. Sie hat ten für den A bend nichts zu es sen. Da sag te Ro bert: „Mut ter,

ich will zum Bache gehen und einige Fische fangen."

Hier sitzt er nun ganz stille. Zwei Fische hat er schon gefangen und den dritten macht er eben vom Haken los. Wie wird sich die Mutter freuen, wenn er mit den Fischen nach Hause kommt!

siehst du, do you see.
Häuschen, little house.
fangen, catch.
ganz, quite.
den dritten, the third one.
eben, just now.
los machen, to loosen.
sich freuen, be glad.
nach Hause kommt, comes home.

17. Das Fischlein.

1. Fisch lein, Fisch lein, du armer Wicht!
Schnappe doch ja nach der Angel nicht;

Geht dir schnell zum Halse hinein,
Reißt dich blutig und macht dir Pein.
Siehst du nicht sitzen den Knaben dort?
Fischlein, schwimm geschwinde fort!

2. Fischlein mocht' es wohl besser wissen,
Sah nur nach dem fetten Bissen,
Meinte der Knabe mit seiner Schnur
Wäre hier zum Spasse nur.
Da schwamm es herbei, da schnappt es zu.
Nun zappelst du, armes Fischlein, du.

armer Wicht, poor fellow.
schnappe nicht nach, don't snap at.
Halse, throat.
reißt, tears.
blutig, bloody.
Pein, pain.
fetten, fat.
Bissen, bit (bait).
meinte, thought.
Schnur, line.
zum Spasse, for fun.
zappelst, struggle.
mocht' es wohl besser wissen, thought to know it better.

---

18. Was ich habe.

Die Schnecke hat ein Haus, ihr Fellchen hat die Maus, der Sperling hat die Federn fein, der Schmetterling schöne Flügelein. Nun sage mir, was hast denn du? Ich habe Kleider und auch Schuh', und Vater und Mutter, Lust und Leben: Das hat mir der liebe Gott gegeben.

Fellchen, little skin.
Sperling, sparrow.
Schmetterling, butterfly.
Flügelein, little wings.
Kleider, clothes.
Lust, joy.
Leben, life.

19. Drache und Vögel.

Knabe: „Seht ihr den großen Vogel da? Ihr kleinen kommt ihm nur nicht zu nah, daß er euch nicht etwa ertappt und zehn gleich hinunterschnappt."

Vogel: „Ach geh mit deinem großen Tier, das ist ja gar nichts als Papier."

Da legt' auf einmal sich der Wind; zur Erde

fiel der Vo gel ge schwind; die Kna ben be müh ten drum sich sehr, doch wollt' er nicht län ger flie gen mehr. Die Klei nen alle mit leich tem Sinn, die flat ter ten um ihn her und hin.

geschwind, quickly.
hinunter schnappt, swallows down.
der Wind legt sich, the wind goes down.
bemühten, troubled.
ertappt, catches.
etwa, perhaps.

20. Die schönen Drei.

1. Vög lein im hoh en Baum,
Klein ist's, man sieht es kaum,
Singt doch so schön,
Daß wohl von nah und fern
Al le die Leu te gern
Hor chen und stehn.

2. Blüm lein im Wie sen grund
Blü hen so lieb und bunt,
Tau send zu gleich.
Wenn ihr vor ü ber geht,
Wenn ihr die Far ben seht,
Freu et ihr euch.

3. Wäs ser lein fließt so fort,
Im mer von Ort zu Ort
Nie der ins Thal.
Dür stet nun Mensch und Vieh,
Kom men zum Bäch lein sie,
Trin ken zu mal.

Wiesengrund, meadow.
bunt, many-colored.
vorübergeht, pass by.
Farben, colors.
sieht es kaum, can hardly see it.
fließt, flows.
Ort zu Ort, place to place.
dürstet, are thirsty.
zumal, all together.
freuet ihr euch, you are glad.
gern horchen und stehn, like to stand and listen.
tausend zugleich, thousand at the same time.

---

21. Fuchs und Ente.

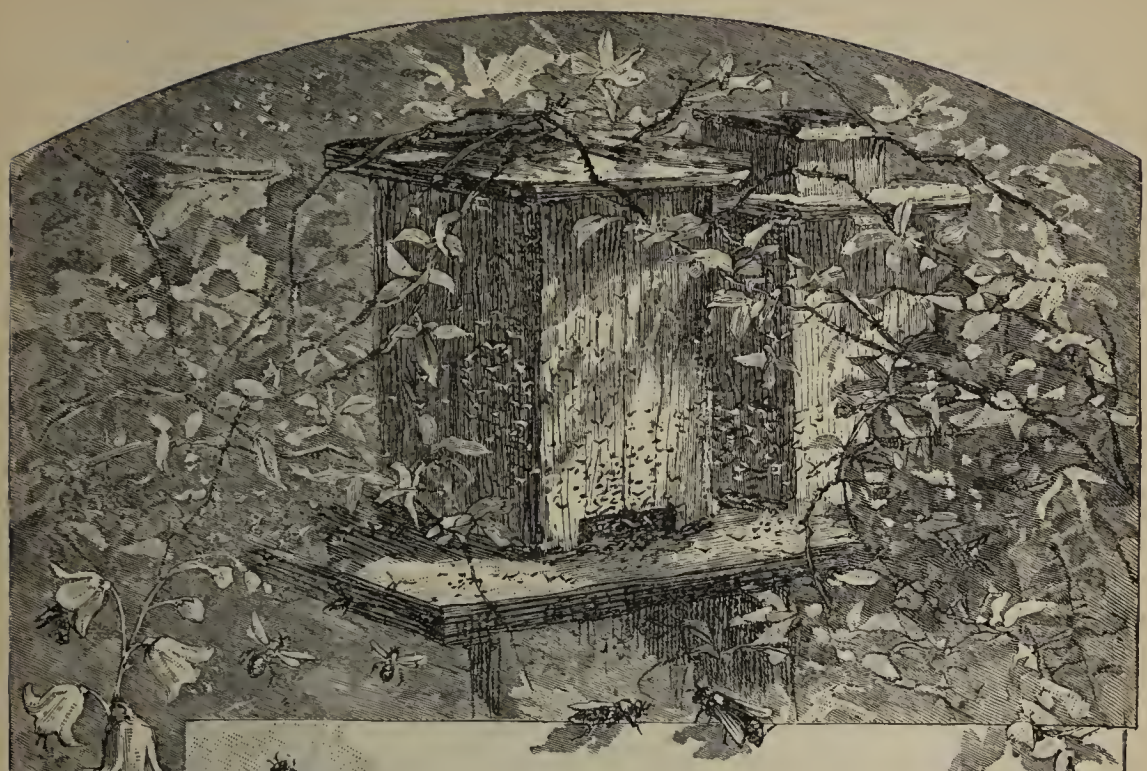
Fuchs: „Frau En te, was schwimmst du dort auf dem Teich? Komm doch ein mal her an das U fer gleich; ich hab' dich schon lan ge was wol len fra gen."

En te: „Herr Fuchs, ich wüß te dir nichts zu sa gen. Du bist mir so schon viel zu klug, drum bleib' ich dir lie ber weit ge nug."

Herr Fuchs, der ging am U fer hin, und war ver drießlich in sei nem Sinn. Es lü ste te ihn nach

ei nem Bra ten, das hat te die En te wohl er ra ten.
Heut hätt' er so ger ne schwim men kön nen; nun
mußt' er ihr doch das Le ben gön nen.

fragen, ask.
klug, smart.
verdrießlich, angry.
Sinn, mind.
es lüstete ihn, he wished.
erraten, guessed.
Leben, life.
gönnen, spare.
wüßte nichts zu sagen, have nothing to say.



22. Die Biene.

Die Biene ist ein kleines Insekt. Sie hat sechs Füße und vier Flügel. Die Biene gibt uns den süßen Honig und das weiße und gelbe Wachs. In warmen Tagen fliegt sie von Blume zu Blume. Aus diesen saugt sie den süßen Saft. Zu Hause bringt sie den Honig in Zellen von Wachs. Die Biene hat einen Stachel. Wer ihr zu nahe kommt, den sticht sie.

Die Bienen gehorchen alle ihrer Königin. Sie sind sehr fleißig und halten auf große Ordnung. Im Winter schlafen sie.

süßen, sweet.
saugt, sucks.
Saft, juice, sap.
Zellen, cells.
Stachel, sting.
zu nahe kommt, comes too near.
sticht, stings.
gehorchen, obey.
Königin, queen.
halten, keep.
schlafen, sleep.

---

23. Der Blinde.

Ein ar mer, blin der Mann leb te in gro ßer Not. Da band er sein Hünd-lein an ei nen Strick, und das Hünd lein führ te ihn auf si chern We gen. Er

kam zu guten Menschen, und diese gaben ihm Brot. Der arme Mann teilte das Brot mit seinem Hunde. Als der Blinde starb, trauerte das Hündlein und starb vor Kummer auf dem Grabe seines Herrn.

Der Blinde, the blind man.
Not, need.
band, tied.
Hündlein, little dog.
sichern, safe.
teilte, divided.
starb, died.
trauerte, was sorry.
Kummer, sorrow.
Grabe, grave.
Herrn, master.

24. An den Fuchs.

1. Fuchs, du hast die Gans gestohlen,
Gib sie wieder her;
Sonst soll dich der Jäger holen
Mit dem Schießgewehr.

2. Sei ne gro ße, lan ge Flin te
Schießt auf dich das Schrot,
Daß dich färbt die ro te Tin te
Und dann biſt du tot.

2. Lie bes Füchs lein, laß dir ra ten,
Sei doch ja kein Dieb;
Nimm, du brauchſt nicht Gän ſe bra ten,
Mit der Maus vor lieb.

an den Fuchs, to the fox.
Jäger, hunter.
holen, go for.
Schießgewehr, gun.
Flinte, gun.
ſchießt, shoots.
Schrot, hail-shot.
rote Tinte, red ink.
laß dir raten, take advice.
nimm vorlieb, be satisfied.
brauchſt nicht, need no.
Gänſebraten, roasted goose.
du haſt geſtohlen, you have stolen.
daß dich färbt, that you are dyed with.

---

25. Vom Büblein.

Steigt ein Büb lein auf den Baum,
O, ſo hoch, man ſieht es kaum!
Schlüpft von Aſt zu Äſt chen,
Hüpft zum Vo gel neſt chen.
Ei, da lacht es; hui, da kracht es!
Plumps! — da liegt es drun ten!

ſchlüpft, slips.
lacht, laughs.
hui, ho.
kracht, cracks.
plumps, plump.
liegt, lies.
drunten, below.

26. Das Mückchen und das Mädchen.

Ein Mück chen flog um ein Licht, das am A bend auf dem Ti sche stand und brann te. Da sag te ein Mäd chen, wel ches da saß und strick te: „Mück chen, bleib von dem Lich te, sonst ver brennst du dich!“ Das Mück chen a ber folg te nicht und flog so lan ge auf und nie der und um das Licht, bis es dar an sei ne Flü gel chen seng te und in die Flam me fiel. „Ha be ich es dir nicht ge sagt?“ sprach trau rig das

Mädchen. Aber das Mückchen lag an der Flamme und starb.

Mückchen, little fly.
Mädchen, girl.
flog, flew.
stand, stood.
strickte, was knitting.
bleib von, keep away from.
sonst, else.
um, around.
Flügelchen, little wings.
sengte, singed, scorched.
traurig, sad.
Flamme, flame.
brannte, burned, was lighted.
verbrennst dich, burn yourself.
auf und nieder, up and down.

27. Die Blumen.

Wo sind all die Blumen hin?
Schlafen in der Erde drin,

Weich von Schnee ganz zu ge deckt,
Still nur, daß sie Nie mand weckt!
Über's Jahr mit Son nen schein
Tritt der Früh ling still her ein,
Nimmt die Decke weg ganz sacht,
Ruft: „Ihr Kin der, nun er wacht!"
Da kom men die Köpf lein schnell her aus,
Da thun sie die hel len Au gen auf.

wohin, where to.
zugedeckt, covered.
weckt, awakes.
über's Jahr, next year.
tritt herein, steps in.
Decke, coverlet.
erwacht, wake up.
Köpflein, little heads.
thun auf, open.

---

28. Die Mutter.

1. Wer hat das Kind am lieb sten?
Das ist sein Müt ter lein,
Und Nie mand auf der Er de
Wird je ihm treu er sein.

2. Wenn al le mü de wer den,
Die Mut ter wird es nie,
Zu wa chen und zu sor gen
Für's Kind lein spät und früh.

3. So lang dem Kind auf Er den
Noch bleibt ſein Müt ter lein,
So lange darf ſich's freu en
Und oh ne Sor ge ſein.

Niemand, nobody.
treuer, more faithful.
wachen, watch.
ſorgen, care.
bleibt, remains.
darf, may.
ſich freuen, rejoice.
Sorge, sorrow.
hat am liebſten, loves most.

28. Der Bau des Hauses.

„Kommt, Knaben, wir wollen ein Haus bauen," sagte Emil zu Karl und Heinrich. „Ich will den Keller ausgraben," sprach Karl. „Und ich," sagte Emil, „bin der Maurer; ich nehme Kalk und Steine und baue die Mauern." „Du darfst aber die Thüren und Fenster nicht vergessen. Ohne Thüren kann man nicht in das Haus hinein und durch die Fenster soll Luft und Licht in die Zimmer kommen." Heinrich sagte: „Ich bin der Zimmermann; ich setze die Thüren und Fenster und lege den Fußboden. Von einem Stockwerk in das andere mache ich Treppen. Und oben auf das Haus setze ich das Dach, das schützt vor Regen und Schnee. Unser Haus soll ein Wohnhaus sein mit Küche und Zimmern und einem Boden unter dem Dach."

Kommt, come.	Fußboden, floor.
sagte, said.	Stockwerk, story.
ausgraben, dig out.	Treppen, stairs.
Maurer, mason.	schützt, protects.
Mauern, walls.	Regen, rain.
vergessen, forget.	Schnee, snow.
Zimmer, rooms.	Wohnhaus, dwelling-house.
Zimmermann, carpenter.	Boden, garret.

---

29. Das Vogelnest.

Das Rotkehlchen wollte ein Nestchen bauen. Es konnte lange keinen Platz dazu finden. Endlich fand es im Garten einen schönen Baum. Nun

suchte es Heu und Strohhälmchen. Davon machte es ein rundes Nestchen und legte weiche Federn hinein. Bald waren auch fünf Eier darin. Die waren so groß wie Nüßchen. Die große, alte Katze saß oft unter dem Neste und schaute hinauf. Sie wartete auf die jungen Vögelein. Aber das alte Rotkehlchen war immer da und wachte über die Eier. Schon nach wenigen Wochen waren fünf Junge in dem Nest. Die Alten wärmten und fütterten sie, bis sie groß waren. Dann flogen sie fort und bauten sich selbst ein Nest.

Vogelnest, bird's nest.
Rotkehlchen, robin.
Strohhälmchen, little straws.
wachte, watched.
Wochen, weeks.
Alten, old ones.
wärmten, warmed.
fütterten, fed.

30. Der Nutzen der Tiere.

Kommt, ihr Tiere, mal her an und sagt: Was habt ihr mir Gu tes ge than? Der Hund spricht: Ich be wa che das Haus; die Kat ze schreit: Ich fan ge die Maus. Das Pferd chen wie hert: Ich zie he den Wa gen dir; die Kuh brummt: Milch und But ter kommt von mir. Die Zie ge mek kert: Mein Kä se schmeckt gut; das Schwein grunzt: Ich geb' dir mein Fleisch und Blut. Das Schäf chen blökt: Ich schaf fe dir Wol le und Zeug; das Gänslein schnat tert: Ich stop fe dein Bett chen weich. Die Hen ne gak kert: Ich brin ge dir Ei er her zu; das Täub chen girrt: Mei ne Kin der bra test du.

So, Kin der, seid ihr uns're Herrn; drum habt ihr uns lieb, wir ge ben's euch gern.

Nutzen, use.
Gutes, good.
gethan, done.
bewache, watch.
schreit, cries.
wiehert, neighs.
meckert, bleats.
Käse, cheese.
schmeckt, tastes.
Schwein, pig.
grunzt, grunts.
schaffe, give.
Zeug, cloth.
stopfe, fill, stuff.
Bettchen, little bed.
Henne, hen.
gackert, cackles.
Täubchen, little pigeon.
girrt, coos.
braten, roast.

31. Der Abend.

Der Tag geht zu En de. Die Son ne sinkt hin ter den Ber gen. Die Glok ken läu ten. Der Land mann kehrt vom Fel de zu rück. Das Lied der Vö gel ver stummt. Die Ber ge und die Wol ken

er glän zen von den letz ten Strah len der Son ne. Auf das Gras fällt der Tau. Die Blu men ſchlie ßen ſich. Im mer ſtil ler wird es im Wal de und auf dem Feld. Bald ge hen auch wir zur Ru he.

Abend, evening.
geht zu Ende, is closing.
ſinkt, sets.
hinter, behind.
Bergen, mountains.
Glocken, bells
läuten, ring.
kehrt zurück, returns.
verſtummt, ceases.
Wolken, clouds.
Strahlen, rays.
fällt, falls.
Tau, dew.
ſchließen ſich, close.
ſtiller, more quiet.
bald, soon.
gehen, go.
Ruhe, rest.
Lied der Vögel, song of the birds.
erglänzen von, are bright with.